

[20299.] In unserm Verlage ist soeben erschienen u. an preuß. Handlungen versandt:

Allgemeine
Hypotheken-Ordnung

für die gesammten Königlichen Staaten vom 20. Dezember 1783, nebst den dieselbe ergänzenden Gesetzen und Verordnungen,

herausgegeben mit erläuternden Anmerkungen, unter Berücksichtigung der ergangenen Ministerial-Instructionen, Reskripte und der Präjudikate

von
F. Förster, Justizrath.
Zweite Auflage.

8. 36½ Bog. Geh. Preis 2 $\frac{1}{2}$ ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$ netto

Berlin, November 1861.

Kgl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. Deder).

Eine billige Literaturgeschichte mit 50% baar.

[20300.]

Im. Fr. Wöller in Leipzig offerirt:

Handbuch der Geschichte der deutschen Nationalliteratur

von ihren Anfängen bis auf die Gegenwart, mit Hinblick auf die gleichzeitigen Kunstbestrebungen und mit ausgewählten Musterstücken deutscher Poesie und Prosa.

Von Dr. Friedrich Wernick.

(72 elegant gedruckte Perikon-Bogen.)

(Früher Verlag von H. Scheube in Gotha.) Eleg. brosch. (1 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$) baar 25 $\frac{1}{2}$; eleg. geb. mit reich vergold. Titel baar 1 $\frac{1}{2}$ 4 $\frac{1}{2}$.

NB. In Folge vielfacher Aufforderungen, namentlich im Interesse

der jüngern Fachgenossen, ist der am 31. Dec. 1860 aufgehobene Baar-Rabatt (50%) bei Bezug dieses, von aufgeklärtem und unparteiischem Standpunkte aus geschriebenen Hilfsbuches zum Studium der Geschichte der deutschen Literatur in Verbindung mit der Kunstgeschichte wieder eingetreten; doch kann dieser nur so lange bestehen, als die noch dazu bestimmten Exemplare ausreichen.

Anerkannt vorzügliche Jugendschriften.

[20301.]

Im. Fr. Wöller in Leipzig offerirt:

Bischoff, die Buschmühle, oder Aelterns Segen — Gottes Segen. Mit Stahlst., in Buntdruck-Umschl. geb. 12 $\frac{1}{2}$, baar 7 $\frac{1}{2}$.

Blüthen und Früchte aus dem Garten des Lebens. Erzähl. v. Fr. Ahlfeld, W. D. v. Horn u. A. Mit Stahlst., in Buntdruck-Umschl. 15 $\frac{1}{2}$, baar 9 $\frac{1}{2}$.

— do. fein geb. mit reicher Deckenvergoldung 20 $\frac{1}{2}$, baar 12 $\frac{1}{2}$.

Holz Müller, der kleine Hausfiker, oder: Gott lenkt die Schicksale wunderbar. Mit ill. Kupf., in Buntdruck-Umschl. geb. 15 $\frac{1}{2}$, baar 9 $\frac{1}{2}$.

Lebensbilder aus der Heimath und Fremde. Von W. D. v. Horn, G. A. Winter u. A. Mit Stahlst., in Buntdruck-Umschl. geb. 15 $\frac{1}{2}$, baar 9 $\frac{1}{2}$.

Nieritz, das 4. Gebot, oder: die ungleichen Brüder. 3. Aufl. Mit Stahlst., in Buntdruck-Umschl. geb. 12 $\frac{1}{2}$, baar 7 $\frac{1}{2}$.

— **Gutenberg und seine Erfindung.** 2. Aufl. Mit Stahlst., in Buntdruck-Umschl. geb. 12 $\frac{1}{2}$, baar 7 $\frac{1}{2}$.

— **Seppel, oder: der Synagogenbrand in München.** 3. Aufl. Mit Stahlst., in Buntdruck-Umschl. geb. 15 $\frac{1}{2}$, baar 9 $\frac{1}{2}$.

Dewald's illust. Weltumsegler. 3. Aufl. Mit vielen Illustr., eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$, baar 18 $\frac{1}{2}$ (je 6 Expl. baar 50%).

Schwed, die Pilgerreise nach dem heiligen Lande. 2. Aufl. Mit Stahlst., eleg. geb. 15 $\frac{1}{2}$, baar 9 $\frac{1}{2}$.

Stein-Winter, der Tyroler Kampf für ihr Vaterland. 2. Aufl. Mit Stahlst., eleg. geb. 12 $\frac{1}{2}$, baar 7 $\frac{1}{2}$.

— do. fein geb. mit reicher Deckenvergoldung 16 $\frac{1}{2}$, baar 9 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Winter, G. A., Jugendhain. 2 Theile. Mit illum. Stahlst., eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$, baar 18 $\frac{1}{2}$.

Gediegener Inhalt und gute Ausstattung machen diese Bücher leicht verkäuflich.

Zum Partiepreise:

Ein Expl. obiger 12 Jugendschriften von Ahlfeld, W. D. v. Horn, Nieritz, G. A. Winter etc. (wobei das Exmpl. der Blüthen und Früchte in der fein geb. Ausgabe mit reicher Deckenvergoldung [à 20 $\frac{1}{2}$] geliefert wird),

je 1 compl. Expl. statt 6 $\frac{1}{2}$ 8 $\frac{1}{2}$, für 3 $\frac{1}{2}$ 5 $\frac{1}{2}$ baar.

Berichtigung.

In der vorigen Nummer des Börsenbl. lese man in der Anzeige 20080 (Breslau, Morgenstern):

Denkmal Friedrich Wilhelm III.
in Breslau.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Parfümirte Kalender für 1862.

[20302.]

Den Debit meiner parfüm. Kalender habe ich aus Gründen Herrn Wilh. Nauck entzogen und übertrage denselben von nun an Herrn Otto Voigt in Leipzig.

Leipzig, den 26. October 1861.

Friedrich Struve.

Ich bitte, laut Wahlzettel zu verlangen.
Otto Voigt.

[20303.]

Fortsetzung
von Gutzkow's Dramatischen Werken
in neuer wohlfeiler Ausgabe.

Leipzig, 11. November 1861.

Das dritte Bändchen der neuen wohlfeilen Ausgabe von

Karl Gutzkow's
Dramatischen Werken,

die von dem Publicum mit lebhafter Theilnahme begrüßt worden ist, kommt in den nächsten Tagen zur Versendung.

Da ich die Fortsetzung dieses Unternehmens vom dritten Bändchen an nur auf feste Rechnung liefern und deshalb nur auf Verlangen versenden kann, so ersuche ich Sie, sofern es noch nicht geschehen, mir Ihren Bedarf recht bald angeben zu wollen, damit Sie rechtzeitig in den Besitz dieser Fortsetzung gelangen können.

Das erste und zweite Bändchen steht Ihnen dagegen zu weiterer Verwendung fortwährend à cond. zu Diensten; auch liefere ich Ihnen Prospective gratis. Dabei mache ich Sie noch auf den Vortheil des Freiexemplars bei Partien von 6 Exemplaren aufmerksam.

F. A. Brockhaus.

Für Buchhändler.

[20304.]

Ende November erscheint und wird auf Verlangen versendet:

Verzeichniß
der

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen Böhmens,

nebst den verwandten Zweigen: Leihbibliotheken, Buchdruckereien, Lithogr. und Präge-Anstalten, Kupfer- und Stahlstichdruckereien im ganzen Lande, den vorzüglicheren photogr. Anstalten Prags, einer Anführung der Prager Firmen, welche Commissionen besorgen, mit ihren Committenten und deren Commissionären am Leipziger und Wiener Plage, — ferner Angabe der erscheinenden Zeitungen und Zeitschriften, deren Auflagen, Insertions- und Beilagegebühren.

Zusammengestellt

von
B. J. Schmied.

Dieses zum ersten Male zusammengestellte Verzeichniß enthält ca. 240 Firmen und ist jeder Handlung nicht nur zum Handgebrauche, sondern auch als Versendungsliste sehr zu empfehlen, besonders ist die Anführung der erscheinenden Zeitungen, ihrer Erscheinungsart, Auflage und Insertionsgebühren für Verleger sehr beachtenswerth. Um jede wie immer vorkommende Verifikation leicht vornehmen zu können, ist dasselbe auf Schreibpapier gedruckt.

Preis 8 $\frac{1}{2}$ netto gegen baar.

Prag, den 20. November 1861.

B. J. Schmied.